



# 's Gmeiblättle



Freitag, 06. Mai 2022 • Ausgabe 18

## *Schnecke-Fescht 2022 findet statt*

Die Vereinsvorstände der örtlichen Vereine haben am 27.04.2022 beschlossen, das diesjährige Schnecke-Fescht durchzuführen. Diesem Beschluss vorausgegangen war eine sehr intensive Bestandsaufnahme der personellen und räumlichen Kapazitäten.

Alle Hofbesitzer werden ihre Höfe wieder für das Schnecke-Fescht 2022 zur Verfügung stellen. Keine Selbstverständlichkeit – sondern eine große Geste an die Vereine und das schönste Fest in der Region.

Bei den personellen Kapazitäten brauchen die Vereine noch Hilfe, weshalb alle Einwohnerinnen und Einwohner Pfaffenweilers gebeten werden, die Vereine tatkräftig mit der Übernahme von Arbeitsschichten zu unterstützen. Somit kann auch die Bevölkerung zum Erhalt dieses einzigartigen Fests beitragen. Bitte melden Sie sich bei den Vereinsvorständen!

Das Fescht findet vom 02. bis 04.09.2022 statt und steht unter dem Motto „Ab go lösche!“  
Die Brauchtumsschau wird sich mit der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr beschäftigen.

Wir freuen uns nach der langen Pause sehr, unsere vielen Gäste wieder auf dem Rundweg der Kapellenstraße begrüßen zu können.

Bis bald!

Fabian Linsenmeier  
Vorsitzender Vereinsgemeinschaft

**Rathaus****Sprechzeiten:**

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr  
 Dienstag: 17 - 19 Uhr

**Bürgermeister**

Dieter Hahn **07664 9700-0**  
 rathaus@pfaffenweiler.de

**Zentrale, Standesamt, Vorzimmer**

Diana Treyer **9700-0**  
 treyer@pfaffenweiler.de

**Hauptamt**

Harry Schumacher **9700-12**  
 schumacher@pfaffenweiler.de

**Bauamt**

Julia God **9700-24**  
 god@pfaffenweiler.de

**Gewerbeamt, Melde- u. Passamt, Soziales, Fundbüro**

Luisa Merazzi **9700-13**  
 merazzi@pfaffenweiler.de

**Mitteilungsblatt**

mitteilungsblatt@pfaffenweiler.de

**Flüchtlingsangelegenheiten und Klimaschutz**

Bonnie Vogt **9700-23**  
 vogt@pfaffenweiler.de

**Standesamt, Rente, Grundbucheinsichtsstelle**

Anja Egloff **9700-14**  
 egloff@pfaffenweiler.de

**Rechnungsamt**

Lukas Mahler **9700-20**  
 mahler@pfaffenweiler.de

**Gemeindekasse**

Christiane Dietsche **9700-15**  
 dietsche@pfaffenweiler.de

**Bauhof**

**9700-17**

**Einrichtungen**

**Kindergarten** **66 35**  
 info@kindergarten-pfaffenweiler.de

**Schneckenkalschule** **73 22**  
 schule@gs-pfaffenweiler.fr.  
 schule.bwl.de

Rektorat **61 86 47**

**„s Schneckehaus“**

Kindertagespflege in anderen Räumen  
 Sandra Strukely **0173 93 555 06**

**Batzenberghalle** **70 92**  
 batzenberghalle@pfaffenweiler.de

**Förster**

Hr. Bucher (Mo-Mi) **0162 255 07 38**  
 juergen.bucher@lkbh.de

**Flüchtlingsintegration**

Hr. Saidani **07664 961 30 83**  
 faouzi.saidani@caritas-bh.de

**Abfallwirtschaft**

Fr. Kunzelmann **0761 21 87 88 17**

**Grundbuchamt Emmendingen**  
**07641 96 58 76 00**

**Polizei**

Polizei **110**

Polizeiposten Ehrenkirchen  
**07633 806 180**

Polizeirevier Freiburg-Süd  
**0761 882 4421**

**Jugendsachbearbeiter**

Herr Eisemann **07633 806 18 20**  
 Herr Charhouli **07633 806 18 14**

**Feuerwehr**

Feuerwehr Notruf **112**

Leitstelle Feuerwehr  
**0761 2013 315**

Feuerwehrgerätehaus  
 Pfaffenweiler **07664 709 213**

**Notdienste**

Ärztlicher Notfalldienst **116 117**

Deutsches Rotes Kreuz **112**

Augen-, Kinder- und **116 117**  
 HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notfalldienst  
**07631 365 36**

Vergiftungs-Zentrale **0761 192 40**

Zahnärztlicher Notfalldienst  
**01803 222 555 41**

**Störungsdienste**

bnNETZE GmbH (Strom & Erdgas)  
**08002 76 77 67**

Vodafone (Unitymedia, KabelBW)  
**0221 46 61 91 00**

Telekom Geschäftskunden  
**0800 330 11 72**

Telekom Privatkunden  
**0800 330 20 00**

Wasser - Wassermeister Herr Egloff  
**07664 97 00 17**  
**0170 224 94 35**

**Apotheke****Freitag, 06.05.2022**

Bad-Apotheke im Paracelsushaus  
 Freiburger Str. 20  
 79189 Bad Krozingen  
 Tel.: 07633/150150

**Samstag, 07.05.2022**

Kirchberg-Apotheke Ehrenkirchen  
 Jengerstr. 13  
 79238 Ehrenkirchen  
 Tel.: 07633/8794

**Sonntag, 08.05.2022**

Rebland-Apotheke Wolfenweiler  
 Basler Str. 24  
 79227 Schallstadt (Wolfenweiler)  
 Tel.: 07664/6371

**Montag, 09.05.2022**

Zollmatten-Apotheke Heitersheim  
 Poststr. 22  
 79423 Heitersheim  
 Tel.: 07634/510511

**Dienstag, 10.05.2022**

Batzenberg-Apotheke Schallstadt  
 Basler Str. 82  
 79227 Schallstadt (Wolfenweiler)  
 Tel.: 07664/60180

**Mittwoch, 11.05.2022**

Malteser Apotheke Heitersheim  
 Im Stühlinger 16  
 79423 Heitersheim  
 Tel.: 07634/2039

**Donnerstag, 12.05.2022**

Schneckenal-Apotheke  
 Schwabenmatten 3  
 79292 Pfaffenweiler  
 Tel.: 07664/600900

**Freitag, 13.05.2022**

Katharina-Barbara-Apotheke  
 Hauptstr. 48  
 79295 Sulzburg  
 Tel.: 07634/8228

**Redaktionsschluss:**  
 dienstags 16.00 Uhr

**Sozialstation**

**Mittlerer Breisgau gGmbH**  
 Ehrenkirchen, Prälat-Stiefvater-Weg 3  
**07633 953 30**

**Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige**  
 Ehrenkirchen, Prälat-Stiefvater-Weg 3  
**07633 95 33 20**

**Fachstelle Sucht Freiburg, bwlV Beratung, Behandlung**  
 Freiburg, Basler Str. 61  
 fs-freiburg@bw-lv.de  
**0761 156 30 90**

**Dorfhelferstation**

Schallstadt-Mengen, Hauptstr. 48  
 Frau Karin Birk  
 karin.birk@dorfhelferinnenwerk.de  
**07664 4058069**

**Kath. Kirchengemeinde**

Pfaffenweiler, Kirchstr. 8  
 ulrike.schneckenburger@kath-bom.de  
 Pfarrer Alois Schuler  
**07664 925 48 10**

**Ev. Kirchengde. Wolfenweiler**

Schallstadt, Kirchstr. 10  
 wolfenweiler@kbz.ekiba.de  
 Pfarrerin Christine Heimbürger  
**07664 65 19**

**Hospizbewegung**

**Breisgau-Hochschwarzwald e.V.**  
**0160 96 84 20 20**

**SOS Hilfe für Familien e.V.**

Neuenburg, Dekan-Martin-Str. 1  
**0160 552 02 93**

**Tafelladen**

Bad Krozingen, Bahnhofstr. 4 a  
**07633 923 15 61**

**Kleiderstube**

Ehrenkirchen-Norsingen,  
 Bundesstraße 11 (Altes Schulhaus)  
 Termine nach Vereinbarung:  
**0160 552 02 93**  
*Der Verein ist selbständig und unabhängig.*  
 Kontaktadresse für Pfaffenweiler  
 B. Gutgsell, **76 63**

**Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde Pfaffenweiler, Rathausgasse 4, 79292 Pfaffenweiler, Telefon 07664 97000, Telefax 9700-33, Internet: www.pfaffenweiler.de  
 Textannahme (redaktioneller Teil): mitteilungsblatt@pfaffenweiler.de Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Hahn o.V.i.A.  
 Für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,  
 Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de



## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Sperrung der Weinstraße bei der Stube

Aufgrund von Aufgrabungsarbeiten wird die Weinstraße ab Dienstag, 10. Mai bis Freitag, 13. Mai 2022 in Teilbereichen voll gesperrt sein.

Die Sperrung erfolgt zwischen Abgang zur Schulstraße und Abgang zur Mittleren Straße (Nord, beim Kappel). Der Durchgangsverkehr wird über die Mittlere Straße und Schulstraße umgeleitet.

Auch der Busverkehr ist betroffen!

Die Bushaltestellen Winterbaum und Stube werden nicht angefahren, die Bushaltestelle Schnecke wird in die Mittlere Straße verlegt. (gilt von Betriebsbeginn Dienstag, 10.05. bis Betriebsende Freitag, 13.05.2022)

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

### Hinweis auf Zahlung der Grund- und Gewerbesteuer

Wir weisen darauf hin, dass am **15. Mai 2022** die **zweite Grundsteuer- bzw. Gewerbesteuer** fällig ist. Die Höhe der Raten entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugegangenen Steuerbescheid. Bei erteilter Einzugsmächtigung erfolgt die Abbuchung zum Fälligkeitsdatum.

Ansonsten bitten wir um Überweisung auf eines der Bankkonten:

Volksbank Freiburg  
IBAN: DE 76 68090000 0058300608  
BIC GENODE61FR1

Sparkasse Staufen-Breisach  
IBAN: DE 37 68052328 0009001660  
BIC SOLADES1STF

- Gemeindekasse -

### Regiokartenverleih im CAP-Markt

Für die Bürgerinnen und Bürger Pfaffenweilers besteht das Angebot, eine Regiokarte kostenlos im CAP-Markt auszuliehen.

Die Verfügbarkeiten können Sie vor Ort im CAP-Markt erfragen. Bitte bringen Sie die Regiokarte direkt nach der Nutzung wieder dorthin zurück.

Die Öffnungszeiten des CAP-Marktes:  
Mo – Sa 8.00 – 20.00 Uhr

#### Weitere Informationen:

Wir sind dem CAP-Markt sehr dankbar für seine Unterstützung und bitten Sie daher **nicht mit dem Auto zur Abholung der Regiokarte vorzufahren** und einen Parkplatz für die Zeit zu blockieren in der Sie die Regiokarte nutzen!

Das Angebot ist kostenlos und eine freiwillige Leistung der Gemeinde.

## Grundsteuerreform

### Informationen und Handlungsempfehlungen für Grundstückseigentümer

Die Reform der Grundsteuer wurde aufgrund einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes notwendig. Deshalb wurde im November 2020 das „neue“ Grundsteuergesetz des Bundeslandes Baden-Württemberg erlassen. Die Umsetzung erfordert jedoch die Mitwirkung der betroffenen Bürger.

**Bis zum 31. Oktober 2022** müssen die Steuerpflichtigen ihre sogenannte „Feststellungserklärung“ für die Grundsteuer-Hauptfeststellung zum 1. Januar 2022 bei ihrem zuständigen Finanzamt per ELSTER abgeben. **Frühestens ist dies jedoch ab dem 1. Juli dieses Jahres möglich.**

Derzeit müssen die Betroffenen noch nichts unternehmen, auch eine Kontaktaufnahme mit dem gemeinsamen Gutachterausschuss „Markgräflerland-Breisgau“ bei der Stadt Müllheim ist aktuell nicht nötig und führt auch zu keinem Ergebnis. **Die für die Feststellungserklärung benötigten Bodenrichtwerte stehen nicht vor Ende Juni 2022 zur Verfügung.**

Ab Juli 2022 werden auf der Internetseite [www.grundsteuer-bw.de](http://www.grundsteuer-bw.de) weitere Informationen und erforderliche Daten zur Abgabe der Feststellungserklärung zu finden sein. Auf die Bodenrichtwerte der jeweiligen Kommunen kann hierüber dann voraussichtlich ebenfalls zugegriffen werden. Darüber hinaus gibt es bereits jetzt auf der Webseite des Finanzministeriums ein umfassendes FAQ mit Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um die Grundsteuerreform sowie ein kurzes Erklärvideo für Eigentümerinnen und Eigentümer. In Ergänzung dazu können allgemeine Fragen dem virtuellen Assistenten der Steuerverwaltung unter [www.steuerchat-bot.de](http://www.steuerchat-bot.de) gestellt werden.



## FLÜCHTLINGE

### Möbel gesucht

Für eine Flüchtlingsfamilie in Pfaffenweiler wird ein Sofa, ein Schreibtisch und ein Wohnzimmerschrank gesucht.

Sofern Sie eines abzugeben haben, melden Sie sich bitte bei Frau Vogt, 07664/9700-23.



## FUNDSACHEN

Folgende Gegenstände sind auf dem Rathaus abgegeben worden:

- blaues Schlüsseletui
- rotes Skateboard

Die Fundsachen können im Rathaus, Zimmer I, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.





## FEUERWEHR PFAFFENWEILER

### Erinnerung JHV Feuerwehr

Am heutigen Freitag, 06.05. findet die ordentliche Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Pfaffenweiler statt. Beginn ist um **19 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Wir freuen uns Euer Kommen.

gez. Dominik Waldkirch  
Schriftführer



## SITZUNGSBERICHT

### Sitzungsbericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 20. April 2022

#### \* Frageviertelstunde:

Eine Mitbürgerin meldet sich zu zwei verschiedenen Themenbereichen:

#### I. Veranstaltungs-Ort der Gemeinderatssitzungen überdenken:

Die Durchführung der Gemeinderatssitzungen belastet die Vereine, welchen die Halle in dieser Zeit nicht zur Verfügung steht.

Die Gemeinde möge überlegen, die Sitzungen an einem anderen Ort, beispielsweise im Foyer der Halle, durchzuführen.

Bürgermeister Hahn erklärt, dass der Gemeinderat bereits vereinbart hat, die Sitzungen im Wechsel mittwochs und donnerstags durchzuführen, um die Belastung für die Sporttreibenden zu verteilen.

Die Verlegung aus der großen Halle heraus war zunächst aufgeschoben worden, weil die Pandemie noch zu akut war.

Bürgermeister Hahn sagt zu, die Anregung zu prüfen.

#### II. Unterkünfte für geflüchtete Menschen:

Die Mitbürgerin findet die Unterbringung in Wohncontainern aus verschiedenen Gründen nicht ideal.

Sie hat sich dazu Gedanken gemacht und bringt alternative Vorschläge für Flüchtlings-Unterkünfte:

- Altes Rathaus, Rot-Kreuz-Raum
- Wohnung in der Stube
- Haus ehemals Roman Schuble
- Einer der Vereinsräume in der Halle
- Räume der Pfarrgemeinde, z.B. altes Schwesternhaus

Bürgermeister Hahn erklärt, dass auch für ihn Container bisher nur die letzte Möglichkeit dargestellt haben. Über lange Jahre ist es der Gemeinde gelungen, andere Wohnmöglichkeiten zu finden.

Nun wurde die Verwaltung vom Gemeinderat beauftragt aktiv und schnell zu handeln.

Die Optionen hierfür werden im Verlauf der Sitzung dargestellt.

Bürgermeister Hahn sagt zu, sich die Vorschläge im Detail noch anzuschauen. Spontan nimmt er Stellung wie folgt:

- Ein Proberaum zu belegen würde die Vereine ebenfalls treffen.
- In der Wohnung ehemals Schuble gibt es kein Badezimmer.
- Das Stubenareal steht zur Übernahme durch Dritte.
- Bei der Pfarrgemeinde wurde früher bereits nachgefragt.

Bürgermeister Hahn wiederholt den Aufruf, verfügbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen, wofür die Gemeinde sehr dankbar wäre.

#### \* Pfaffenweiler 2030 - Sachstandsbericht vor dem Abschlussworkshop

Der Beteiligungsprozess Pfaffenweiler 2030 geht dem Ende entgegen. Nach der Ergebnispräsentation im Oktober 2021 fanden 3 Workshops mit verschiedenen Alters- und Zielgruppen statt. In diesen Workshops haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr lebhaft über die Zukunft von Pfaffenweiler diskutiert.

In der Steuerungsgruppe hat man sich deshalb auf einen Abschlussworkshop verständigt.

Frau Prof. Dr. Kricheldorf berichtet über den Beteiligungsprozess und erinnert an die Entstehung.

Nachdem ein Zuwendungsbescheid eingegangen ist, hat die Gemeinde Pfaffenweiler die Katholische Hochschule mit der Durchführung des transparenten Prozesses beauftragt.

Es gibt zwei zentrale Bausteine:

einmal die Haushaltsbefragung mit einem leicht überdurchschnittlichen Rücklauf der Fragebögen, zum anderen die Beteiligungs- und Planungsworkshops.

Die Workshops waren in verschiedene Themenbereiche unterteilt, die Mitwirkung durch die Bürgerschaft war sehr gut.

Zum Abschlussworkshop am 29. April sind insbesondere auch die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte herzlich eingeladen.

Dort sollen vier Themenbereiche angesprochen werden, welche sich als zentral herausgestellt haben:

1. Wohnen und Wohnraum
2. Vernetzung
3. Orte der Begegnung und Gastronomie
4. Öffentlicher Raum mit späterem Rundgang insbesondere zum Thema Barrierefreiheit

Frau Prof. Dr. Kricheldorf hofft, dass der Prozess zu Strukturen führt, die über den eigentlichen Prozess hinaus entstehen.

#### \* Themenbereich Ukraine:

Angesichts der Anwesenheit von Frau Prof. Dr. Kricheldorf geht Bürgermeister Hahn auch auf die aktuelle Entwicklung in der Ukraine und die Flüchtlingswelle ein.

Er informiert darüber, dass die Gemeinde inzwischen ein Spendenkonto eingerichtet hat. Die dort erzielten Spenden sollen zielorientiert an die Ukraine gehen.

Frau Prof. Dr. Kricheldorf hat vielfältige Kontakte zur Ukraine, u.a. über Partnerhochschulen. Sie selbst kennt die Ukraine sehr gut.

Sie weist darauf hin, wie wichtig auch die Unterstützung der Binnenflüchtlinge ist.

Sie unterstützt eine „NGO“, also eine gemeinwohlorientierte

Nichtregierungsorganisation, bei der Unterstützung dieser Binnenflüchtlinge. Konkret kann man sich das so vorstellen, dass Mitglieder dieser Organisation z.B. nach Rumänien fahren, um dort Alltagsgegenstände einzukaufen und in die Ukraine zu bringen.

GR Prof. Dr. Reif zeigt sich von der Ungleichbehandlung von verschiedenen Flüchtlingsgruppen irritiert.

Prof. Dr. Kricheldorf weist darauf hin, dass die Menschen aus der Ukraine für diese Ungleichbehandlung nicht verantwortlich sind.

Eine Erklärung für das große Mitgefühl könnte sein, dass viele alte Menschen in Deutschland das Gefühl von Krieg und Vertreibung noch kennen.

#### **\* Vorstellung des ersten Planentwurfs zur Sanierung des Altbaus der Schneckentalschule**

Die Gemeinde beabsichtigt den Altbau der Schneckentalschule zu sanieren.

Bürgermeister Hahn begrüßt zur Vorstellung des ersten Planentwurfs für die Sanierung der Schneckentalschule neben dem Planer, Herrn Willi Wagner, auch Frau Eva Berg als Koordinatorin der Schneckentalschule.

Zu Beginn des Vortrags stellt Herr Wagner den Umbau des Untergeschosses dar, wo das bisherige Lehrschwimmbaden zu einer Mensa mit Küche umgebaut wurde.

Bürgermeister Hahn ergänzt, dass der Verein Kernie e.V. darüber informiert werden konnte, dass die Nutzung der neuen Räume nach den Osterferien beginnen kann.

Er weist ebenfalls darauf hin, dass für die Schüler der Schneckentalschule auch weiterhin Schwimmunterricht angeboten wird; der Unterricht findet im Schwimmbad in Merzhausen statt.

Bei der Darstellung der Planung geht Architekt Willi Wagner auf die gestellten Anforderungen ein. Dabei sind vor allem die energetische Sanierung, die Herstellung von Ausweichräumen, die Sicherung der Barrierefreiheit sowie der Brandschutz zu berücksichtigen.

Nicht zuletzt ist auch eine Abstimmung mit dem Regierungspräsidium Freiburg notwendig, damit ein zu stellender Förderantrag auch Aussicht auf Erfolg hat.

Die dargestellte Lösung zeigt auf der Südseite einen Laubengang aus Holz und Glas, der Nebenräume für die bestehenden Klassenzimmer zur Verfügung stellt. Der Laubengang erstreckt sich über das Erdgeschoss und das Obergeschoss.

Als zweiter Rettungsweg dient ein neuer Anbau auf der Westseite. Der barrierefreie Zugang ist über einen Aufzug gesichert, welcher von Süden her zugänglich ist und beim bisherigen südlichen Treppenhaus errichtet werden soll.

Im Verlauf der Planvorstellung wird auch über die Raumnutzung diskutiert. Bürgermeister Hahn verweist auf eine Sitzung mit der Schulleitung vor ca. einem Jahr, wo der Wunsch nach Räumen für individuelles Lernen vorgetragen wurde. Die Kinder lernen heute schon in Kleingruppen, müssen hierzu jedoch den Flur nutzen.

Das war seinerzeit ein klarer Wunsch der Vertreter\*innen der Schule, dem vom Gemeinderat nicht widersprochen wurde.

Frau Berg erklärt dazu, dass ein moderner Unterricht mit Gruppen stattfindet, die bestimmte Aufgaben bekommen. Sämtliche vorhandenen Nebenräume werden intensiv genutzt.

Sie ist sich sicher, dass Räume, welche direkt am Klassenzimmer angegliedert sind, täglich genutzt würden.

Aus dem Gemeinderat werden bereits weiterführende Fragen gestellt und Anregungen gemacht, die im aktuellen Planungsstand noch nicht intensiv untersucht wurden.

Dabei geht es insbesondere um die folgenden Anregungen:

- Lüftung und Sonnenschutz ist zu beachten.
- Ein Breiterer Anbau brächte mehr Raumgewinn.
- Ist das Tageslicht in den Klassenräumen noch ausreichend?
- Die Belichtung des Untergeschosses muss beachtet werden angesichts des Überbaus durch den Laubengang.
- Wenn der Anbau bis in das Untergeschoss gezogen wird, würde das noch mehr Raumgewinn bringen.
- Die Fluchttreppe sollte nach unten verschlossen werden.

Architekt Wagner wird die Lüftung und den Sonnenschutz in der Planung berücksichtigen. Bezüglich der Lüftung verweist Bürgermeister Hahn auf die Technik, die bereits für die Mensa bestellt wurde.

GR Hanser möchte insbesondere im Hinblick auf die Förderfähigkeit der Maßnahme wissen, ob die geplanten zusätzlichen Räume auch den vorgegebenen Normen entsprechen.

Bürgermeister Hahn erklärt hierzu:

Zu den Fördermöglichkeiten befinden wir uns in einem engen Austausch mit der zuständigen Stelle für die Schulbauförderung. Die Beratung ist konstruktiv und kompetent. Von dort gibt es eine erste Einschätzung:

„...sollte der Laubengang überplant werden und dieser Bereich als Nebenräume für Zwecke der Inklusion, Lern-/Lehrmittelbereiche und Unterrichtsdifferenzierung in Kurs- und Gruppenräumen ausgestaltet werden, wäre eine Förderung dieser ca. 160 qm Schulfläche bei einer dauerhaft anzunehmenden 1,5-zügigen Grundschule denkbar. Im Gegenzug würde der bisherige Flur bestehen bleiben müssen.“

Der Laubengang ließe sich als zusätzliche Verkehrsfläche über den Sanierungstopf nur fördern, wenn es für eine Sanierung der bestehenden Fassade keine baulich adäquate Lösung gäbe und/oder eine 2. Rettungsweglösung bspw. auch nur über diesen Weg verwirklicht werden könnte, was ich aber eher nicht vermute. Hierzu müsste es klare Aussagen von Gutachterseite geben.“

Bürgermeister Hahn geht davon aus, dass die Dämmung des Betonrippenbaus aus den 60er-Jahren nicht einfach ist. Die Holzbaukonstruktion würde diese Aufgabe erfüllen. Außerdem gab es ein Signal aus dem Gemeinderat, dass Nebenräume erwünscht sind.

GR Faller könnte sich auch einen breiteren Anbau vorstellen, um mehr Raumtiefe zu gewinnen.

Allerdings sind auch die Kosten und die Belichtung der Räume im Untergeschoss zu beachten.

Bürgermeister Hahn weist darauf hin, dass wir uns einer frü-

hen Phase der Planung befinden. Er wird keine Planung ohne Beteiligung eines Brandschutz-Sachverständigen geben. Auch diese Belange sind noch zu prüfen.

Darüber hinaus wird auch mit den Vertreter\*innen der Schule noch über die weitere Planung zu sprechen sein.

GR Dr. Reif schlägt vor, den Anbau bis ins Untergeschoss zu erweitern, um mehr Platz zu gewinnen.

Allerdings wäre dann der neu geschaffene Freisitz betroffen.

GR Eckerle erinnert an den Gedanken, das Dach anzuheben.

Das wurde vom Brandschutzexperten jedoch bedenklich gesehen.

GRin Üblacker fragt, wie viele Kinder sich gleichzeitig in den Nebenräumen aufhalten werden.

Frau Berg verweist auf die unterschiedlichen modernen Lernformen mit Hockern oder auch dem Lernen auf dem Boden und geht von maximal zwei Kleingruppen mit 3 bis 4 Kindern aus.

Die neu geplanten Räume sind größer als die aktuell genutzten Flure.

Auf die Frage von GR Blattmann wird der sog. Klassenteiler mit 26 Kindern angegeben.

Auf weitere Frage erklärt W. Wagner, dass vorgesehen ist die derzeitigen Fenster zu belassen; bis auf jeweils ein Element pro Klassenzimmer, das herausgenommen werden könnte.

Die Aufzugstechnik hat sich weiterentwickelt, so dass der Aufzug im dargestellten Raum auch tatsächlich Platz finden würde.

GR Dr. Reif möchte nicht, dass die Klassenzimmer von Anfang an so konzipiert werden, dass immer die Beleuchtung angemacht werden muss. Der bittet auch auf die Themen Wärme, Lüftung und sommerlicher Wärmeschutz zu achten.

GR Dr. Reif kommt auch nochmals zurück auf die Dachanhebung.

Bürgermeister Hahn erklärt, dass dann eigenständige Räume im Dachgeschoss entstehen würden. Das wäre schwer vorzustellen.

Frau Berg könnte sich eine Änderung des Konzepts dahingehend vorstellen, dass bei einer Aufstockung aus derzeit drei Klassenzimmern pro Etage jeweils zwei werden. Das mittlere Zimmer könnte dann geteilt werden und den beiden Klassenzimmern jeweils zur Hälfte zugeordnet werden.

Das allerdings würde eine komplett neue Planung erfordern, auch das Problem der Dämmung der Südfassade wäre dann noch nicht gelöst.

GR Dischinger schließt eine solche Planung für sich vollständig aus.

GR Hanser wünscht eine Beschlussfassung, dass wie dargestellt weiter geplant wird.

Bürgermeister Hahn weist darauf hin, dass aktuell noch keine Beschlussfassung auf der Tagesordnung steht.

Die Kosten müssen noch ermittelt werden, damit für den Zuschussantrag dann eine Abstimmung erfolgen kann.

### **Im Ergebnis stellt Bürgermeister Hahn fest:**

**Es wird auf der dargestellten Grundlage weitergeplant, dann wird der weiter ausgearbeitete Planentwurf im Gemeinderat vorgelegt.**

### **\* Schaffung von Notunterkünften für Flüchtlinge und Obdachlose**

- **Beratung und Beschlussfassung über die Standorte und die Erschließung**
- **Beratung und Beschlussfassung über die Miete oder den Erwerb von Containern**
- **Beschlussfassung über die Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel**

Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte haben hierzu entsprechende Beratungsvorlagen erhalten:

Der Gemeinderat hat in der letzten Sitzung die Erwartung ausgesprochen, die Verwaltung möge sich „aktiv“ um ein kommunales Wohnraumangebot für ukrainische Flüchtlinge kümmern.

Derzeit sind mehr als 10 ukrainische Flüchtlinge in angemieteten Wohnräumen untergebracht. Die Mietverträge sind vorläufig auf 6 Monate befristet.

Eine Prognose, wie viele ukrainische Flüchtlinge in den nächsten Wochen und Monaten kommen werden, ist nur bedingt möglich.

Die Zuweisungsbehörde des Landkreises hat der Gemeinde zum 20.04.2022 eine siebenköpfige Familie zugewiesen. Damit wäre die Aufnahmequote der bisherigen Flüchtlinge für das Jahr 2022 (9 Personen) nahezu erfüllt.

Die Schaffung von Wohnraumangeboten ist aus Sicht der Verwaltung nur in Containern möglich. Aus dem Gemeinderat wurde der Standort im Bereich des neuen Ärztehauses vorgeschlagen.

Nach Rücksprache mit Architekt Wagner ist dieser Standort denkbar ungünstig, die Fläche wird für den Baukran und als Lagerfläche während der Bauphase, die im kommenden Jahr beginnen soll, benötigt.

Sofern der Gemeinderat noch weitere Standortvorschläge hat, wäre es gut, diese noch vor der Sitzung zu kennen.

Aus Sicht der Verwaltung kommen in der jetzigen Situation zwei Standorte in Betracht, an denen die Gemeinde – zu mindestens teilweise - Eigentum hat. Es sind dies:

- im Hasenweg
- am Sportplatz in der Jahnstraße.

In Vorgesprächen mit der Container-Firma SABTEC aus Bad Krozingen hat sich herauskristallisiert, dass die Gemeinde noch Container bekommen kann, wenn es um Wohncontainer (6 x 2,50 m) und einen Versorgungscontainer (6 x 3 m) geht. Vorstellbar sind als eine „Einheit“ 3 Wohncontainer mit einem Versorgungscontainer. Ein Versorgungscontainer wurde reserviert.

Je nach familiärer Struktur würde eine solche Einheit zwischen 6 und 10 Personen als Unterkunft dienen können.

Auf dem Grundstück am Sportplatz lässt sich auf eigenem Grund nur eine solche Einheit verwirklichen. Das Grundstück liegt am Ortseingang „auf dem Präsentierteller“.

Auf dem Grundstück im Hasenweg sind zwei Einheiten nebeneinander möglich. Die Verwaltung bevorzugt in dieser ersten Phase das Grundstück im Hasenweg, wenngleich die Erschließungskosten höher sind.

Diese belaufen sich nach einem Kostenvoranschlag der Firma Schuble auf rund 24.000 Euro zuzüglich der Kosten für den Stromanschluss, die Erschließung in der Jahnstraße am Sportplatz würde rund 16.000 Euro kosten.

#### **Beschlussvorschlag:**

**Der Gemeinderat beschließt auf dem Grundstück Flst.-Nr. 7382 im Hasenweg Wohncontainer zur Unterbringungen von Flüchtlingen und Obdachlosen aufzustellen. Die Firma Thomas Schuble wird mit der Erschließung beauftragt.**

Sofern der Gemeinderat den Standorten und der Erschließung der Flächen für die Aufstellung von Containern zugestimmt hat, ist bei diesem Tagesordnungspunkt zu entscheiden, ob die Gemeinde die Container mietet oder käuflich erwirbt. Entsprechende Alternativ-Angebote der Firma SABTEC aus Bad Krozingen liegen vor.

Die Miete für eine „Einheit“ beträgt rund 1.250 Euro brutto pro Monat ohne Nebenkosten wie z.B. die Frachtkosten.

Der Kaufpreis für eine „Einheit“ beträgt rund 60.000 Euro brutto ohne Nebenkosten wie z.B. die Frachtkosten. Dieser Betrag bedeutet 48 Monatsmieten.

Die Frage, wie lange die Gemeinde eine Containerunterbringung benötigt, lässt sich nicht beantworten. Eine Entwicklung, die der Verwaltung aber große Sorgen macht, ist die sehr deutliche Zunahme an Menschen, die von Obdachlosigkeit bedroht sind. Aktuell sind das in Pfaffenweiler 8 Personen.

Auch ein späterer Erwerb der Container nach einer Anmietung ist nach Aussage des Anbieters möglich.

#### **Beschlussvorschlag:**

**Der Gemeinderat beschließt, die benötigten Container bis auf weiteres – wie dargelegt – von der Fa. SABTEC GmbH anzumieten.**

Für die Flüchtlingsunterbringung sieht das Investitionsprogramm 2022 lediglich einen Betrag von 20.000 Euro vor. Ausgehend von den Beratungen unter den vorherigen Ziffern dieses Tagesordnungspunkts werden hierfür weitere Mittel benötigt.

Haushaltsrechtlich werden in jedem Fall überplanmäßige Auszahlungen bei der genannten Investitionsmaßnahme, möglicherweise (bei Miete der Container) auch außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im laufenden Bereich entstehen.

Die über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung richtet sich nach § 84 der Gemeindeordnung. Sie benötigt die Zustimmung des Gemeinderats. Die übrigen rechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt.

#### **Beschlussvorschlag:**

**Der Gemeinderat stimmt der über-/außerplanmäßigen**

### **Mittelbereitstellung für die Schaffung von Notunterkünften für Flüchtlinge und Obdachlose zu.**

#### **Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Hahn trägt in der Sitzung entsprechend vor und aktualisiert die Zahl der Flüchtlinge in Pfaffenweiler auf 12.

Zum Sachverhalt ergänzt er, dass die Flüchtlingswohnungen in der Kapellenstraße 31 inzwischen aufgelöst wurden. Diese Räume stehen nicht mehr zur Verfügung.

Beim Standort Jahnstraße gehört der Gemeinde nur eines der beiden Grundstücke, das zweite müsste gepachtet werden.

Bürgermeister Hahn erinnert an den Auftrag des Gemeinderats an die Verwaltung, schnell eine kommunale Lösung für die Unterbringung zu finden.

Aus den angeführten Gründen kommt es zum Verwaltungsvorschlag, das Grundstück im Hasenweg entsprechend zu erschließen und auszustatten.

Der Standort am Grundstück „Ärztelhaus“ ist deshalb ungünstig, weil Raum benötigt wird für die Bauphase des Ärztelhauses.

GR Daniel Blattmann erklärt, dass er sein Grundstück Flurstück-Nr. 6909 zur Nutzung anbietet, welches sich in Verlängerung der erschlossenen Straße „In den Süßmatten“ befindet. Es liegt wie das Ärztelhaus-Grundstück auf der Ostseite des Weges. GR Blattmann kann sich sogar vorstellen, das Grundstück kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Bürgermeister Hahn weist darauf hin, dass der Gemeinderat die Entscheidung vertagen kann, um die Kosten dieser Erschließung zu prüfen. Er geht von einer Verzögerung um ca. vier Wochen aus, die wird vom Gemeinderat dann in Kauf genommen würde.

Zu den Container-Lösungen selbst fragt GR Gutgsell nach der Möglichkeit, auch zweistöckige Lösungen zu errichten.

Das ist grundsätzlich denkbar, auch als Erweiterungsoption, ist aber teurer.

GR In Üblacker fragt nach der Anzahl der Personen, die in der dargestellten Lösung mit 3 Wohncontainern und einem Sanitärcontainer wohnen könnten.

Bürgermeister Hahn geht je nach familiärer Bindung der Bewohner von 6 bis 10 Personen aus.

GR Dischinger bedankt sich bei GR Blattmann für die Bereitschaft und sieht die Möglichkeit, dass man sich bei der Nutzung dieses Grundstücks möglicherweise auf einen Standort beschränken kann.

Zur Frage nach der zeitlichen Entwicklung der Flüchtlings-Krise verweist Bürgermeister Hahn auf eine Videokonferenz mit Marion Gentges, Ministerin der Justiz und für Migration.

In der Konferenz wurde deutlich, dass keine einigermaßen konkreten Vorhersagen möglich sind.

Allerdings ist klar, dass die derzeit mit Privatvermietern abgeschlossenen Mietverträge auslaufen werden.

Aktuell ist auch die vorläufige Unterbringung einer sechsköp-



figen Familie erfolgt, für die noch Wohnraum gesucht wird. Zwei weiteren Einzelpersonen droht ganz aktuell die Obdachlosigkeit.

### **Aufgrund des Diskussionsverlaufs formuliert Bürgermeister Hahn folgenden Antrag:**

Die Entscheidungen über die Tagesordnungspunkte 5.1, 5.2 und 5.3 werden vertagt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Alternativ-Standort Flurstück-Nr. 6909 im Bereich Süßmatten zu prüfen und entsprechende Angebote einzuholen.

### **Der Gemeinderat fasst bei einer Enthaltung folgenden Beschluss:**

**Die Entscheidungen über die Tagesordnungspunkte 5.1, 5.2 und 5.3 werden vertagt.**

**Die Verwaltung wird beauftragt, den Alternativ-Standort Flurstück-Nr. 6909 im Bereich Süßmatten zu prüfen und entsprechende Angebote einzuholen.**

### **\* Bauantrag zum Umbau und zur Modernisierung des bestehenden Wohngebäudes im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren, Flst.-Nr. 958**

Das sich in unmittelbarer Nachbarschaft des besonderen Kulturdenkmales „Stube“ befindliche Wohnhaus soll umfassend modernisiert und umgebaut werden. Damit verbunden ist auch eine energetische Sanierung.

Nach der Aufhebung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte“ ist aktuell keine sanierungsrechtliche Genehmigung erforderlich.

### **Der Gemeinderat erteilt durch einstimmigen Beschluss das bauplanungsrechtliche Einvernehmen der Gemeinde.**

### **\* Bauantrag zum Anbau eines Balkons im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren, Flst.-Nr. 511/1, „Zwischen den Dörfern“**

Aufgrund der Baugenehmigung aus dem Jahr 2018 wurde das betreffende Haus erweitert.

Nun ist beabsichtigt auf der Südseite einen Balkon anzubauen.

Mit diesem Balkon wird die bestehende Baulinie zur Schulstraße hin überschritten.

### **Der Gemeinderat erteilt durch einstimmigen Beschluss das bauplanungsrechtliche Einvernehmen der Gemeinde.**

### **\* Förderung von Balkon-PV-Anlagen**

Der Gemeinderat hat auf Antrag der FBL in den Haushaltsplan 2022 Mittel für die Bezuschussung von Balkon-PV-Anlagen eingestellt. Die ersten 30 Balkon-PV-Anlagen sollen mit jeweils 150 Euro bezuschusst werden.

Der Klimabeirat hat sich am 22.03.2022 mit den Richtlinien zur Förderung beschäftigt.

Die Förderrichtlinien sollen möglichst einfach gehalten werden und wie folgt aussehen:

- Pauschaler Zuschuss von 150,00 EUR à 30 Haushalte.
- Anlage muss den VDE-Normen entsprechen.
- Es muss ein Wielandstecker verwendet werden.
- Der Zuschussempfänger bestätigt die Modalitäten mit dem Energieversorger geklärt zu haben.
- Der Zuschuss wird ausgezahlt, wenn der Zuschussempfänger die Schlussrechnung und die o.g. Bestätigungen eingereicht hat.

Es gilt das so genannte „Windhundprinzip“; es kommt also auf das Datum der Einreichung der Schlussrechnung an.

Ergänzend zu den Ausführungen in der Beratungsvorlage hat sich noch Folgendes ergeben:

Aufgrund der Veröffentlichung der Tagesordnung hat sich Herr Edgar Faller bei der Verwaltung gemeldet.

Herr Faller war früher im Klimabeirat tätig und ist inzwischen Mitglied im Verein „Balkon.Solar“ in Freiburg.

Herr Faller teilt mit, dass ihm ganz aktuell ein „Verleih-Paneel“ zur Verfügung steht, welches er in Pfaffenweiler zu Testzwecken zur Verfügung stellen möchte.

Dabei ist beabsichtigt, dass das Paneel jeweils für 3 Wochen ausprobiert werden kann, danach erfolgt die Weitergabe an einen anderen Interessenten. Die Aktion ist komplett kostenfrei für die Nutzer.

Das Paneel wird vom Verein Balkon.Solar zur Verfügung gestellt.

Bürgermeister Hahn bedankt sich bei Herrn Faller für diese tolle Aktion.

### **Der Gemeinderat stimmt den Förderrichtlinien durch einstimmigen Beschluss wie dargestellt zu.**

### **\* Sachstandsbericht zur Neuvergabe der Erdgaskonzession ab dem Jahr 2024**

Lukas Mahler erläutert in der Sitzung den Sachverhalt.

Einen Konzessionsvertrag abzuschließen bedeutet, einem Versorgungsunternehmen die öffentlichen Verkehrswege zum Betrieb eines Versorgungsnetzes zur Verfügung zu stellen.

Das Versorgungsunternehmen wird durch den Erhalt der Konzession also zum Netzbetreiber in der Gemeinde. Dieser ist zur Instandhaltung des Versorgungsnetzes verpflichtet und an dessen wirtschaftlichen Erträgen berechtigt. Darüber hinaus hat der Netzbetreiber eine jährliche Konzessionsabgabe an die Gemeinde zu bezahlen.

In der Gemeinde Pfaffenweiler sind das Stromversorgungsnetz (badenova AG & Co. KG), das Erdgasversorgungsnetz (badenova AG & Co. KG) und das Wasserversorgungsnetz (Eigenbetrieb Wasserwerk Pfaffenweiler) konzessioniert.

Konzessionsverträge im Energiebereich dürfen nach § 46 des Energiewirtschaftsgesetzes höchstens für eine Laufzeit von 20 Jahren abgeschlossen werden. Daher läuft der im Jahr 2004 mit der badenova AG & Co. KG abgeschlossene Erdgaskonzessionsvertrag im Jahr 2024 aus.

Ab dem Jahr 2024 ist somit ein neuer Erdgaskonzessionsvertrag zu schließen.

Die Entscheidung der Gemeinde über den Konzessionsvertragspartner, also den zukünftigen Netzbetreiber des Erdgasnetzes, muss durch ein Vergabeverfahren getroffen werden.

Wie ab und an auch der Presse zu entnehmen ist, sind die Anforderungen an dieses Konzessionsvergabeverfahren mittlerweile sehr hoch. Daher sind bereits jetzt erste Verfahrenshandlungen notwendig. Weitere Erläuterungen zum Hintergrund und ein Ausblick auf das Verfahren erfolgen in der Sitzung.



Nächster notwendiger Schritt ist eine Bekanntmachung im Bundesanzeiger, auf deren Grundlage geeignete Firmen ihr Interesse an einer Konzession bekunden können.

Bereits jetzt wird darauf hingewiesen, dass möglicherweise erhebliche Anwaltskosten entstehen könnten, um eine rechtssichere Vergabeentscheidung sicherzustellen. Das gilt insbesondere dann, wenn mehrere Bewerber ihr Interesse bekunden.

GR Hanser fragt unter Hinweis auf die aktuelle Versorgungssituation mit Erdgas vor allem aus Russland, ob es überhaupt noch Netzbetreiber gibt.

Die Verwaltung hofft natürlich darauf, das Gasnetz weiterhin betreiben zu können.

**\* Anfragen, Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat**  
Aus dem Gemeinderat werden die folgenden neuen gestellt:

#### **Bürgermeisterwahl 2022:**

GR Tobias Gutsell erklärt für die CDU-Fraktion an Bürgermeister Hahn gerichtet Folgendes:

Die CDU Fraktion und CDU Ortsverband Pfaffenweiler würden es begrüßen, wenn Sie sich einer erneuten Wiederwahl stellen würden. Jedoch müssen wir offen ansprechen, dass wir von dieser auch ausgegangen sind. Die letzten Monate haben Sie eine Vielzahl von Projekten angestoßen, welche noch nicht erfolgreich zum Abschluss gebracht sind.

Wir haben gemeinsam die vergangenen 16 Jahre vieles bewegt und gemeinsam entschieden. Nicht in allen Sachfragen waren wir einer Meinung, und wir haben uns konstruktiv aber auch hart in der Sache mit verschiedenen Themen auseinander gesetzt. Bei einer Wiederwahl würden wir auch zukünftig Sachfragen konstruktiv und kritisch mit Ihnen diskutieren und unsere gemeinsame Arbeit zum Nutzen der Gemeinde einsetzen.

Wir haben im Zusammenhang der Bürgermeisterwahlen jedoch die Erwartung, dass Sie sich zeitnah zu einer Wiederwahl bis spätestens in der nächsten Gemeinderatssitzung am 18. Mai bekennen. Wir bitten um Verständnis, dass im Falle einer Nichtkandidatur die CDU Fraktion sich zum Wohl der Gemeinde in der Verpflichtung fühlt einen geeigneten Kandidaten zu suchen.

Abschließend wollen wir festhalten, dass wir uns freuen, wenn Sie sich den Bürgern in Pfaffenweiler zur Wiederwahl stellen würden.

GR Eckerle erklärt im weiteren Verlauf des Tagesordnungspunktes, dass auch die FBL-Fraktion eine erneute Kandidatur begrüßen würde, wie das bereits in der März-Sitzung im nichtöffentlichen Teil erklärt worden ist.

Auch von Seiten der FBL wird eine baldige Entscheidung erwartet.

#### **Betriebe im neuen Gewerbegebiet „Mittelstraß“:**

GR Tobias Gutsell erklärt für die CDU-Fraktion hierzu Folgendes:

Die CDU Fraktion hat über einen Antrag nachgedacht, der regelt, welche Gewerbe in dem geplanten Gewerbegebiet angesiedelt werden können. Bei der Prüfung der rechtlichen Grundlagen haben wir festgestellt, dass die für uns wichtigen Inhalte in den rechtlichen Rahmen des Gewerbegebiets bereits ausreichend geregelt sind. Da es sich um die Planung eines reinen Gewerbegebiets handelt, dürfen dort nur Gewerbebetriebe angesiedelt werden und in Ausnahmefällen eine dem Gewerbe untergeordnete Betriebsleiterwohnung oder

Betriebsinhaberwohnung eingerichtet werden. Diese Regelung ist uns wichtig und wir werden hierauf zu jedem Zeitpunkt penibel auf die Einhaltung achten.

#### **Gemeinsamer Gutachterausschuss und Wertermittlung:**

GR Faller fragt nach dem Sachstand zum gemeinsamen Gutachterausschuss, welcher bei der Stadt Müllheim eingerichtet wurde.

GR Hanser fragt ergänzend hierzu, ob die Wertermittlung für Grundstücke im gemeinsamen Gutachterausschuss rein auf Pfaffenweiler bezogen festgestellt wird.

Auf beide Anfragen wird die Verwaltung in der nächsten Sitzung antworten.

#### **Sonnenliegen zur öffentlichen Nutzung:**

GR Blattmann teilt mit, dass die von ihm angekündigten Sonnenliegen bereit stehen.

Bürgermeister Hahn erklärt, dass der erste Platz bereits fest steht.

GR Blattmann erklärt, dass der zweite Platz aus seiner Sicht „oben am Kreuz“ sein sollte.

#### **\* Bekanntgaben und Verschiedenes**

Die Verwaltung informiert über die folgenden Angelegenheiten:

#### **Zuwendungsbescheid „Barrierefreie Bushaltestellen“ eingegangen**

Wie bereits berichtet, hatten wir im Oktober 2021 die Aufnahme in das ÖPNV-Programm für die barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen beantragt. Am 24.03.22 ist der Zuwendungsbescheid eingegangen.

Das Zuwendungsverfahren ist zweistufig. Die erste Stufe – die Aufnahme in das ÖPNV-Programm 2022 – 2026 haben wir geschafft. Sie ist Voraussetzung für die künftige Förderung von Einzelvorhaben.

Innerhalb der nächsten drei Jahre haben wir die Möglichkeit prüffähige Anträge auf Gewährung von konkreten Zuwendungen zu stellen.

#### **Abschluss der überörtlichen Prüfung**

Die Rechtsaufsicht hat uns mit Schreiben vom 25.03.2022 die „Bestätigung über den Abschluss der Prüfung“ gemäß § 114 Abs. 5 S. 2 GemO erteilt. Damit sind die Rechnungsjahre 2006 bis 2019 abgeschlossen.

Der Gemeinderat wurde schon im vergangenen Jahr ausführlich über die Prüfung unterrichtet.

#### **Gesetzmäßigkeit von Haushaltsplan und Wirtschaftsplan Eigenbetrieb bestätigt**

Mit Schreiben vom 16.03.2022 bestätigt uns die Rechtsaufsicht auch die Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplans und des Wirtschaftsplans für den Eigenbetrieb Wasserwerk für das Jahr 2022.

#### **Ein Pfaffenweiler Stuhl für die Landesgartenschau**

In wenigen Tagen beginnt die Landesgartenschau 2022 in Neuenburg. Auch die Gemeinde Pfaffenweiler wird dort mit einem kleinen Beitrag zu sehen sein. Der Landkreis hat alle seine Gemeinden gebeten, sich dort mit einem Stuhl auf der Rheinbrücke zu präsentieren. Dank unseres kreativen Kopfes, Mirko Häberlin, Firma Werbebeck, haben wir aus meiner Sicht einen ganz besonderen Stuhl aufstellen können.

Hinzuweisen ist auch auf die Wegweiser, welche aus bemalten Fischen bestehen. An der Gestaltung dieser Fische war auch unser Kindergarten beteiligt.

### Unterhaltungsmaßnahmen im Steinbruchweg

Schon im vorletzten Winter hat sich im Steinbruchweg die Asphaltdecke verschlechtert. Die Firma Thomas Schuble hat inzwischen die schadhaftesten Stellen repariert.

### Ladesäulen und Car-Sharing am Rathaus ab der zweiten Jahreshälfte

In der zweiten Jahreshälfte wird am Schulparkplatz am Rathaus eine E-Lade-Säule mit zwei Stellplätzen installiert. Eine Zapfsäule wird gleichzeitig als Car-Sharing-Platz für „my-e-car“ genutzt. Während für die Ladesäule keine Investitionskosten anfallen, beteiligt sich die Gemeinde an den Car-Sharing-Kosten mit einem „Garantiebetrag“ in Höhe von 365 Euro monatlich inklusive Pflege des Fahrzeugs. Je mehr Umsatz eingespielt wird, desto geringer ist diese finanzielle Beteiligung der Gemeinde.

### Auftrag für die Überprüfung der verkehrlichen Erschließung des GE „Mittelstraß“ erteilt

Aus den Gesprächen mit den Beteiligten am GE „Mittelstraß“ haben sich Zweifel und Fragen zur verkehrlichen Erschließung des Gewerbegebiets ergeben. Der Gemeinderat hat deshalb einen erfahrenen Verkehrsplaner mit der Überprüfung beauftragt. Das Ergebnis erwarten wir in den nächsten Tagen.

### Länderspiel der Nationalmannschaft der Bürgermeister gegen Polen im Zeichen der Unterstützung der Ukraine

Am 02.04.2022 kam es in Jessen in Sachsen-Anhalt zu einem Fußball-Länderspiel der Bürgermeister von Polen und Deutschland. Die deutsche Mannschaft ist im Umbruch. In den letzten beiden Jahren sind über 10 neue und vor allem jüngere Spieler dazu gekommen.

In einem Kurztrainingslager haben wir uns auf das Länderspiel gegen die eingespielte polnische Mannschaft vorbereiten können und es tatsächlich mit einer neuformierten Mannschaft geschafft, einen 1:3 Rückstand noch in ein 3:3 zu verwandeln. Es gab sogar Chancen das Spiel zu gewinnen.

Das Spiel in Jessen war aber nur die schönste Nebensache der Welt. Die DFNB konnte den polnischen Kollegen 6.000 Euro Spenden und fast 100 Paar Trekking-Schuhe mitgeben. In und um das Spiel herum war eine tiefe Geschlossenheit der beiden Ländermannschaften zu spüren. Diese spürte auch Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff beim Besuch der Mannschaften.

Harry Schumacher, Protokollführer



## GLÜCKWÜNSCHE

### Herzlichen Glückwunsch!

Josef Waibel      09.05.2022      85 Jahre

Die Gemeinde gratuliert - auch denjenigen, die nicht genannt werden wollen - recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.



## UMWELT, KLIMA & NATUR

### Rosen und Bäume in die Batzenberger Rebflur gepflanzt

Wie zuvor mit insgesamt 10 Weinbergbesitzern für 20 Felder vereinbart, wurden am 29. und 30. April über 160 Rosen an den Rebzeilenanfang gepflanzt. Hierfür waren für 2 - 3 Stunden 24 Helfer aus dem Umkreis von 20 km am Werk. Schon am Freitag wurden 3 Bäume an Spitzecken gesetzt, ebenfalls als Bürgerhilfe. Beim Erfrischungsumtrunk am Samstag mitten in den Reben rückte noch einmal der „Handschlag zwischen Bewirtschaftern und Bürgern“ ins Zentrum, nämlich unter möglichst guter Einpassung in die Bewirtschaftung für Überlebensinseln für die heimische Tierwelt zu sorgen. Das sind gleichzeitig Strukturen im freien Feld, die den Menschen guttun. Aus dem Projekt, das der Freiburger Umweltschutzverein ECOTrinova organisiert hatte, sprach Dr. Carola Holweg den kooperierenden Besitzern großen Dank aus und ebenso den Helfern, die Freizeit und Schweiß investierten und sogar künftig z.T. zu Gießhilfen bereit sind, bis die Wurzeltiefe erreicht ist. Auch Katrin Lang aus Ebringen, die als badische Weinkönigin der Grußwortbitte gefolgt war, sprach sich erfreut über die Bürgeraktion aus, die die Winzer bei ökologischen Verbesserungen unterstützt. Wie die Initiatoren hofft auch sie, dass diese und ähnliche Aktionen die gemeinsame Verantwortung für die Umwelt vor Ort verstärken. Es werden weitere Gießhilfen zum Abwechseln gesucht! Rückfragen und Interesse an: mail@carola-holweg.de, T. 0761-4309741.



## MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTS

### Zensus - Beginn der Haushaltsbefragungen

#### Erste Begehungen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald bereits vor dem Stichtag 15. Mai

Im Zeitraum zwischen dem 16. Mai und 31. Juli führen ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte die Haushaltsbefragungen ausgewählter Haushalte im Rahmen des Zensus 2022 durch. Die Erhebungsstelle weist darauf hin, dass zur Überprüfung von Adressen bereits ein bis zwei Wochen vor dem Stichtag Begehungen durchgeführt werden, um vorab festzustellen, ob die Adresse auch tatsächlich bewohnt ist und die dortigen Bewohner auch auskunftspflichtig sind.

Im Rahmen der Bevölkerungsbefragung werden zwischen zehn und fünfzehn Prozent der Einwohner Deutschlands ausgewählt. Allein im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald sind dies rund 70.000 Personen.

Die Befragungen erfolgen mit genügend Abstand an der Tür oder im Hausflur. Ein Betreten der Wohnungen oder des Hauses der Auskunftspersonen ist nicht erforderlich. Die Befragungstermine werden im Vorfeld postalisch angekündigt. Die ehrenamtlichen Erhebungsbeauftragten weisen sich offiziell als solche aus. Sie sind umfassend geschult sowie auf Verschwiegenheit verpflichtet.

Zusätzlich erfolgt eine Erhebung an allen Anschriften mit Sonderbereichen sowie eine Gebäude- und Wohnungszählung bei allen Eigentümerinnen und Eigentümern. Zu den Sonderbereichen zählen beispielsweise Wohnheime für Studierende und Gemeinschaftsunterkünfte wie Altenheime.

Die Zensusdaten unterliegen der statistischen Geheimhaltung und werden ausschließlich für statistische Zwecke genutzt. Durch das sogenannte Rückspielverbot ist es gesetzlich untersagt, dass die gewonnenen Zensus-Befragungsdaten an andere Verwaltungseinheiten, wie zum Beispiel Bürgerdienste oder Jobcenter, weitergegeben werden.

Die Erhebungsstelle Zensus Breisgau-Hochschwarzwald ist für Rückfragen per Mail unter [zensus@lkbh.de](mailto:zensus@lkbh.de) oder unter der Telefonnummer 0761 2187-8444 erreichbar. Weitere Informationen finden sich auch unter [www.lkbh.de/zensus](http://www.lkbh.de/zensus).



## VEREINSMITTEILUNGEN



### Batzenberger Winzerkapelle

#### Mai-Café rund ums Rathaus am Sonntag, den 15. Mai

Während des Dorfflohmarktes möchten wir Sie ab 13.00 Uhr gemütlich zu Kaffee und Kuchen rund ums Rathaus einladen.

In erster Linie verkaufen wir selbstgemachten Kuchen für die ganze Familie zum Mitnehmen.

Am besten bringen Sie dazu Ihre eigene Kuchenplatte mit, die wir abwechslungsreich belegen.

Der Kuchenverkauf findet auch bei Regenwetter aus der Garage neben dem Dorfmuseum statt.



Auf Ihren Besuch freut sich die Batzenberger Winzerkapelle



### Tennisclub

#### TENNIS – AG in Zusammenarbeit mit der Schneckental-schule

#### Die Sommersaison kann endlich beginnen! – Wir spielen wieder draußen!

Für interessierte Jungen und Mädchen der Klassen 1 bis 4 bietet der TC Pfaffenweiler jeweils **montags 15.00 bis 16.00 Uhr** eine kostenlose Tennis – AG auf der Tennisanlage des TC Pfaffenweiler an. Die bisherigen Teilnehmer und auch Neuanfänger sind herzlich willkommen.

#### Beginn: Montag, der 09.05.22 um 15.00 Uhr

Tennisschläger falls vorhanden bitte mitbringen. Ansonsten werden Schläger und Bälle gestellt. Bei schlechten Witterungsverhältnissen findet kein Training statt.

**Corona bedingte Hygienevorschriften sind einzuhalten.**  
**Ansprechpartner: Jörg Wiese, Tel.: 07664 – 611169**

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

#### Spieltermine

##### Freitag, 06.05.2022

10:00 Uhr: **Herren 65 (4er) 1** - TC Dietenbachpark 1

##### Samstag, 07.05.2022

09:30 Uhr: **Herren 60 (4er) 1** - TSG TC Waltershofen/TC Wasenweiler

9:30 Uhr: TSG TC BW Weil a. R./TC Haltingen 1 -

##### Juniorinnen U15 1 (4er)

14:00 Uhr: **Damen 30 1** - TC RW Waldkirch 1

##### Sonntag, 08.05.2022

09:30 Uhr: **Herren 30 1** - TC Bad Bellingen 1

##### Dienstag, 10.05.2022

11:00 Uhr: **Herren 70 (4er) 1** - TC Markdorf 1



### VfR Pfaffenweiler

#### Spieltermine

##### Sonntag, 08.05.2022

12:30 Uhr: PSV Freiburg II - **VfR II**

15:00 Uhr: PSV Freiburg - **VfR**

##### Mittwoch, 11.05.2022

19:30 Uhr: Blau Weiß Wiehre - **VfR**

#### Jugendspiele

##### Freitag, 06.05.2022

##### D-Junioren

17:30 Uhr: **SG Batzenberg** - ESV Freiburg

Spielort: Pfaffenweiler

##### Samstag, 07.05.2022

##### E-Junioren

09:15 Uhr: SvO Rieselfeld - **VfR Pfaffenweiler**

Spielort: Rieselfeld

##### B-Junioren

14:00 Uhr: JFV Dreisamtal 2 - **SG Batzenberg**

Spielort: Stegen

##### A-Junioren

18:00 Uhr: FC Freiburg St. Georgen - **SG Batzenberg**

Spielort: St. Georgen

##### Sonntag, 08.05.2022

##### C-Juniorinnen

15:00 Uhr: **SG Batzenberg** - Spvgg. Buggingen-Seefeld

Spielort: Wolfenweiler

##### Mittwoch, 11.05.2022

##### A2-Junioren

19:30 Uhr: FC Heitersheim - **SG Batzenberg**

Spielort: Heitersheim





## Volkshochschule

**110722 Das Naturschutzgebiet „Berghauser Matten“** Exkursion am Sa., 14.05.2022, 09.30–11.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Berghauser Kapelle

**110723 Orchideenrundgang durchs Jennetal mit Sumsergarten** Sa., 21.05.2022, 9.30–11.30 Uhr, Treffpunkt: Rathaus Ebringen

**305702 Salate im Sommer - leicht oder üppig** – Kochkurs – 2 x Do. 07./14.07.2022, 18.00–21.30 Uhr, Johann-Philipp-Glock-Schule, Schallstadt

### Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich

Anmeldung:

VHS Südlicher Breisgau Tel. 07633-926512,

Email: [sutter@vhs-bad-krozingen.de](mailto:sutter@vhs-bad-krozingen.de) oder

[www.vhs-bad-krozingen.de](http://www.vhs-bad-krozingen.de)

Ansprechpartnerin: Christa Sutter

## VHS-Bollschweil

### Fotografieren mit digitalen Kameras

Heinz Hauenstein

Bilder erwecken Emotionen, faszinieren, berühren, machen uns Freude. Aber wie kommen wir zu solchen Aufnahmen die uns nahe gehen? Die modernen digitalen Kameras bieten mit den Halbautomaten eine gute Unterstützung an und lassen uns dazu die Freiheit für kreative Eingriffe. Im Kurs üben wir den Blick für das Motiv. Die Handhabung der Kamera gehen wir praktisch mit einigen hilfreichen Einstellungen an. Es werden Grundkenntnisse und aufbauende Elemente vermittelt. Dazu kommen Anleitungen zur Aufnahmetechnik und Bildgestaltung. Beim Fotospaziergang werden wir das Erlernete in die Praxis umsetzen. Zum Kurs benötigen wir die Bedienungsanleitung der Kamera und einen geladenen Akku.

**Termin:** Sonnabend: 21.05.2022, 10.00 – 16.00 Uhr

40,00 € (erhöht 44,-- €)

Bollschweil, Möhlinhalle, Schulstr. 1a, UG Raum 4

**Anmeldung:** VHS Bad Krozingen, Tel.: 07633-9265-0, Fax: 07633-9265-15, [anmeldung@vhs-bad-krozingen.de](mailto:anmeldung@vhs-bad-krozingen.de)



## Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin - Gemeinde St. Columba

**Pfarrbüro St. Columba**, Kirchstraße 8, 79292 Pfaffenweiler, Tel. 07664 92548-10, Fax 07664 92548-29

### Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch, 10-12 h; Donnerstag, 15-18 h

### Samstag, 7.5.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Schallstadt

### Sonntag, 8.5.

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Pfaffenweiler

10:30 Uhr Hl. Messe in Ebringen

18:00 Uhr Maiandacht

### Mittwoch, 11.5.

15:00 Uhr Rosenkranz

### Freitag, 13.5.

19:00 Uhr Hl. Messe

### Samstag, 14.5.

18:30 Uhr Vorabendmesse bei der Servatiuskapelle

### Sonntag, 15.5.

10:30 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

18:00 Uhr Maiandacht

### Abstandsregeln für die Gottesdienste aufgehoben - Maskenpflicht gilt weiterhin

Der Stiftungsrat der Kirchengemeinde Batzenberg-Obere Möhlin hat die Abstandsregeln für die Feier der Gottesdienste in den Kirchen der Seelsorgeeinheit aufgehoben. Für die Feier der Gottesdienste gilt aber weiterhin die Maskenpflicht (medizinische Maske oder FFP2 Maske).

### Neuer Gottesdienstplan in der Seelsorgeeinheit

Nach dem Pfingstfest gilt für die Eucharistiefeier an Sonntagen und Werktagen ein neuer Gottesdienstplan, der für die Gemeinden der Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin erarbeitet wurde. Eine Übersicht über diesen Gottesdienstplan und einführende Hinweise liegen in den Kirchen aus und können auf der Homepage der SE ([www.kath-bom.de](http://www.kath-bom.de)) eingesehen werden.

**Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der SE finden Sie auf der Homepage ([www.kath-bom.de](http://www.kath-bom.de)) oder im Pfarrbrief.**

## Wortgottesfeier

Am **Sonntag, dem 08. Mai um 10:30 Uhr** findet in der Pfarrkirche St. Columba eine **Wortgottesfeier** statt. Wir laden Sie herzlich ein zur Mitfeier!



## Erwachsenenbildung

### „Was gibt uns Halt in der Krise?“

#### Gesprächsabend der Kirchlichen Erwachsenenbildung zum sexuellen Missbrauch in der Kirche

Die Problematik des Umgangs mit dem sexuellen Missbrauch hat die katholische Kirche in eine schwere Krise gestürzt. Im Rahmen der kirchlichen Erwachsenenbildung Pfaffenweiler konnte Pfarrer Thomas Steiger, Stuttgart, für einen Gesprächsabend zu diesem Thema gewonnen werden.

Er ist vielen als Hörfunkpfarrer der Diözese Rottenburg-Stuttgart und als Senderbeauftragter der katholischen Kirche beim SWR bekannt. Seine Hörfunksendungen zu diesem Thema stoßen auf eine breite positive Resonanz und werden von sehr vielen als hilfreich empfunden.

Der Gesprächsabend steht unter dem Thema „Was gibt uns Halt in der Krise? Vertrauensverlust und Vertrauen angesichts des sexuellen Missbrauchs in der Kirche“.

Er findet am **19. Mai 2022, um 20 Uhr in der Pfarrkirche St. Columba in Pfaffenweiler** statt.



## Evangelische Kirche Wolfenweiler

### Gottesdienste

**Montags 18 Uhr Gebet für den Frieden** in der Ukraine

**Sonntag, 08.05.2022**

**10.00 Uhr** Gottesdienst (Prädikant W. Lederle)

**11.15 Uhr** Taufe (Pfrn. C. Heimbürger)

**Wir feiern Konfirmation**

**am Samstag, 14.05.2022, 16.00 Uhr**

aus Ebringen: Felix Diekmann, Johann Jacobi, Maximilian und Jonathan Oehm, Leonie Zangerle

**Sonntag, 15.05.2022**

**10.00 Uhr**

aus Schallstadt: Sina Häberlin, Timon Ingold, Jade Pfahler, Emma Rock, Lars Schwenk

aus Pfaffenweiler: Paula Brendle, Maximilian Müller  
aus Mengen: Jakob Schaffner

**11.30 Uhr**

aus Schallstadt: Pascal Hanser, Patrick Schwarzkopf, Tobias Hagnberger

aus Pfaffenweiler: Maya Siegert  
aus Ebringen: Jayden Bürkle, Marie Neumann

**Dienstag, 10. Mai, 14.00 Uhr:**

**Treffpunkt Mittagstisch in Schallstadt**

Im Evangelischen Gemeindehaus soll es ab 1. Juli einmal in der Woche einen „Treffpunkt Mittagstisch“ als Ort der Begegnung geben. Dafür suchen wir Menschen, die gerne ehrenamtlich mitmachen!

Ein erstes **Treffen zum gegenseitigen Kennenlernen und Austauschen** für **Mitarbeitende** findet am **Dienstag, 10. Mai ab 14.00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus (Kirchstr. 14a) statt.

Die Initiatoren sind Lina Bayrouiti und Leonhard Siegwolf. Herzliche Einladung!

Der „Treffpunkt Mittagstisch“ soll ein Ort der Gemeinschaft und Begegnung zwischen Einheimischen, Zugezogenen, Menschen ohne Anschluss, Menschen mit Migrationshintergrund und Menschen mit Benachteiligung werden. Eingeladen sind alle, die neugierig sind auf andere, auch andere Kulturen und Religionen.

Freundliche Grüße

Ihre Pfarrerin Christine Heimbürger.

Das Pfarramt erreichen Sie unter der Tel-Nr. 07664-6519 oder unter der Mailadresse [wolfenweiler@kbz.ekiba.de](mailto:wolfenweiler@kbz.ekiba.de). Bei persönlichen Kontakten bitten wir um das Tragen einer Maske. Bürozeiten: Di – Do 9 – 12 Uhr, Freitag 14 – 17 Uhr.



## OLIVEN, ZITRONEN & CO.

Mediterrane Kübelpflanzen wie Oliven und Exoten wie Orangenbäume, Bergamotten oder Zitronen dürfen jetzt ins Freie. Einen Rückschnitt oder besondere Pflege brauchen sie nicht. Sind die Wurzeln allerdings verwachsen, dann die Pflanzen zuerst umtopfen und anschließend düngen.

**GRÜNER  
DAUMEN**

## Helle, ruhige 2½-3-Zi.-Wohnung

mit Balkon/Garten bis 900,- € KM gesucht von w (55), öffentl. Dienst.  
Tel. 07633 923 78 35 (AB), ich rufe Sie gerne zurück

## Sammler sucht

## Zinnartikel aller Art u.v.m.

Tel. 0176 70 39 20 71 oder 0761 15 28 38 75

## Reinigungskraft (m/w/d) für Standort Müllheim

Wir sind ein innovatives, mittelständisches Familienunternehmen und suchen eine zuverlässige, engagierte Putzkraft (m/w/d) zur Ergänzung unseres Putzteams an unseren Standorten in Müllheim.

- Vollzeit oder Teilzeit möglich
- Montag bis Freitag jeweils mind. 4 Std. pro Tag
- Arbeiten an zwei Standorten in Müllheim, 800 m entfernt voneinander
- PKW-Führerschein vorhanden



**Weil  
Technology**

Bei Interesse bitte melden unter:  
personal@weil-technology.com  
oder Tel. 07631/1809124

## Danksagung



## Lieselotte Braza

geb. Luhr

\* 6. Juli 1930  
† 7. April 2022

In den Stunden des Abschieds durften wir erfahren wie viel Liebe und Verbundenheit unserer Mutter entgegen gebracht wurde.

Herzlichen Dank an alle, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten, sie durch Blumen und Zuwendung ehrten und durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten.

Pfaffenweiler,  
im Mai 2022

Günter, Walter und  
Reinhard mit Familie

## Kein Verkauf Ihres Mehrfamilienhauses, Baugrundstück oder Althaus zum Abbruch ohne Angebot der Fa. Sauer Wohnbau GmbH

Lassen Sie sich von unserer Marktkennntnis überraschen.

Die beiden Geschäftsführer des Hauses Sauer sind gemeinsam seit über 65 Jahren mit der Fa. Sauer Immobilien GmbH auf dem Freiburger Immobilienmarkt selbständig tätig.

Wir kaufen direkt und unkompliziert oder zeigen Ihnen,  
wie Sie den besten Preis erzielen.

Wir freuen uns auf Sie!

besser@immobilien-sauer.de oder direkt unter 0761.70332-18

**Sauer Wohnbau GmbH und Sauer Immobilien GmbH**  
Seit 1979 Ihr zuverlässiger Partner

Wir suchen **Sie**  
für unser nettes und  
engagiertes Team der



**Bildungshaus  
Kloster St. Ulrich**  
Landvolkshochschule

## Hauswirtschaft und Hausreinigung

in Vollzeit, Teilzeit oder geringfügig beschäftigt.

Mehr Infos unter **www.bksu.de**  
oder telefonisch über **07602 / 910 10.**



# HEIMATBLATT, WIE SIE ES KENNEN.

HEIMATBLATT, WIE SIE ES MÖCHTEN.



**PRIMOVERLAG**  
Heimat, Deine Blättle.



Online lesen!  
[www.myeblattle.de](http://www.myeblattle.de)



Laden im  
**App Store**



JETZT BEI  
**Google Play**

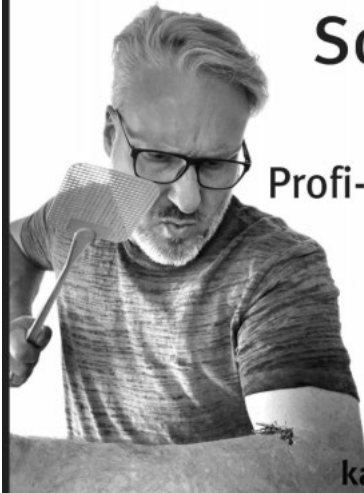


## IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch  
den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Loss dich nid blöge,  
mach was gege d'  
Schnooge!



Profi-Insektenschutz  
gibt's bei den  
Fachmännern

SCHREINEREI UND FENSTERBAU

**kaltenbachundschnur**

07664-615830 [www.kaltenbach-schnur.de](http://www.kaltenbach-schnur.de)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**

03944 - 36160 • [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

Äpfel  
Gemüse  
Dosenwurst  
Asal  
Säfte

Fruchtaufstriche  
Bauernbrot (Sa.)  
Müsli  
Flammenkuchen  
Mehl  
Käse  
Kartoffeln  
Eier  
Sirup  
Salate  
Blumen  
je nach  
Saison.....

Gemüse -  
Jungpflanzen  
ab 9.5.

**Öffnungszeiten**

Di und Fr 9.00 - 12.30 Uhr  
15.00 - 18.00 Uhr  
Sa 8.00 - 12.30 Uhr

Kirchhofer Weg 7  
79292 Pfaffenweiler

Tel.: 07664/504398

**Bösch's  
Hoflädeli**

Obst, Gemüse und vieles mehr...

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

**WWW.PRIMO-STOCKACH.DE**

» Preislisten » Ansprechpartner » Angebote



**Wir suchen ab sofort für unseren langjährigen  
Mitarbeiter eine 1-2 Zi.-Wohnung, 30-50 qm.**

Melden Sie sich bitte bei uns per E-Mail [info@luginsland-freiburg.de](mailto:info@luginsland-freiburg.de)  
oder rufen an unter 0761 7076633

**LUGINSLAND**

BAD. HEIZUNG. KLIMA.

Luginsland GmbH, Silberbachstr. 19, 79100 Freiburg

**Fenster | Rollläden  
Sichere Haustüren  
Insektenschutz  
Markisen**

Beratung, Lieferung, Montage  
Reparaturen & Service

Einfach sicher fühlen...  
**BOHNY**  
Bauelemente & Sicherheit

Bohny Bauelemente & Sicherheit GmbH  
Federerweg 4 | 79238 Ehrenkirchen  
Tel. 07633/800175 | [info@bohny-sicherheit.de](mailto:info@bohny-sicherheit.de)

**RASTLOS?**

*Wussten Sie...*

... dass Sie auf [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)  
viele Events und Veranstaltungen der  
Heimatblätter auch ONLINE lesen können?



Stadt **Hüfingen**

Buch:  
Peter Höfermayer  
und Paul Siemt

Regie:  
Paul Siemt

**RÄUBER**

**Hüfinger Sommertheater  
13. Juli – 6. August 2022**

Zeit & Raum  
für Ihre Gefühle  
~  
Wir begleiten Sie!

Wenn der Mensch  
den Menschen braucht ...



**ZEPP**  
HÖFLER · SPITTLER  
DREI NAMEN - EIN BESTATTUNGSHAUS  
Bestattungsinstitut Wilfried Zepp  
Inhaberin: Petra Roser e. Kfr.

79189 Bad Krozingen · Grabenstraße 12  
www.bestattungen-zepp.de · info@bestattungen-zepp.de

**TAG & NACHT** 0 76 33 94 82 60

**LOTTO 6aus49**

**Mehr Extra. Mein Ding.**  
SONDERAUSLOSUNG AM 11. MAI



**35€ GEWINN GARANTIERT**  
**50 CHANCEN\* AUF DEN JACKPOT**

**50 LOTTO 6AUS49-QUICKTIPPS FÜR 70 €\*\*.**  
**LIMITIERT AUF 66.000 EXTRADING-PAKETE.**

\*Theoretische Chance auf den Höchstgewinn: ca. 1:140 Mio.  
\*\*Inklusive Bearbeitungsgebühr

**MEHR AUF LOTTO-BW.DE**

**LOTTO**  
Baden-Württemberg

 Teilnahme ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter:  
lotto-bw.de, bzga.de oder BZgA 0800/137 27 00 (kostenlos und anonym).

**WIR SUCHEN DICH!**



**WERNER HERR GMBH**  
IN PERFEKTION GEGOSSEN

ZUR ERWEITERUNG UNSERES TEAMS SUCHEN  
WIR ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINEN:

**VERFAHRENSMECHANIKER (M/W/D)**  
**FÜR KUNSTSTOFFTECHNIK**

**DIESE AUFGABEN ERWARTEN DICH:**

- Auf- und Abrüsten von Arburg Spritzgießmaschinen
- Einrichten von Peripheriegeräten
- Durchführung von Qualitätskontrollen
- Optimierung der laufenden Prozesse

Du hast eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum  
Verfahrensmechaniker oder Vergleichbares,  
möchtest selbstständig und qualitätsbewusst Arbeiten?

**DANN FREUEN WIR UNS AUF DEINE BEWERBUNG AN:**  
WERNER HERR GMBH  
ALEMANNENSTR. 2 | 78285 EBRINGEN  
07664 97130 | INFO@HERR-GMBH.DE

**WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!**  
Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte



**07741- 965858**  
**www.reha-lift.com**

*denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!*

**DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!**



**Immobilienbewertung?**



Gerne unterstütze ich Sie.  
Tel: **0170 - 188 17 43**  
(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)  
**baum-immobilien.de**  
s.consagra@baum-immobilien.de



**Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich**



**Ihre Immobilienexperten** in der Region für  
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-  
bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf  
Rentenbasis und Vermietung.  
Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.  
**Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

**GARANT**  
IMMOBILIEN

Telefon: 0761 88 85 72-70  
freiburg@garant-immo.de  
www.garant-immo.de